

Neues aus der KiTa Gries

Liebe Gemeinde, schön war es, unser Laternenfest! Vielen Dank für die rege Teilnahme.

Die Getränke und das bestellte Essen wurden komplett verzehrt und die von Bürgermeister Heinz gestifteten Hefebrezeln fanden am Kirchenausgang auch strahlende Abnehmer. Der Umzug führte uns durch Straßen mit Senioren, die sich an den Fenstern über den Gesangsbeitrag der Laternenträger freuten.

Im Namen unserer Kinder bedanken wir uns für einen Erlös von 236,30 € bei dem Elternbeirat, den Helfern vor und hinter den Kulissen, den Erzieherinnen, der Feuerwehr und dem Bürgermeister.

Nicht zuletzt aber bei allen Gemeindegliedern, die durch ihre Teilnahme und durch den Verzehr das gute Gelingen ermöglichten.

Am 07.11. zählte Frau Stoll-Rummel die Stimmen der gewählten Elternvertreter. Folgende Eltern wurden gewählt: Katja Krupp (Vorsitzende) – Katja Becker (Stellvertreterin) – Sabine Kauf (Schriftführerin) – Tanja Schuff. Im erweiterten Elternbeirat sind: Michelle Heintz und Aline Mayer.

Wir beglückwünschen die gewählten Elternvertreter und freuen uns auf ein spannendes neues Kindergartenjahr.

Die erste Aktion der neu gewählten Elternvertreter ist die Planung und Gestaltung des Adventscafés in Verbindung mit unserem Nikolaustag am Donnerstag, den 06.12. von 9-12 Uhr und 14-16 Uhr in unserer Einrichtung.

Wir laden Sie alle recht herzlich zu diesem Tag ein und hoffen, daß es uns gelingt, uns alle etwas auf Weihnachten, das Fest der Ruhe und Besinnung einzustimmen.

Wie versprochen werden wir auch wieder die Senioren, die wir im Frühjahr besuchen durften, vor Weihnachten überraschen.

Des weiteren hatten unsere Delphine unterschiedliche Aktionen wie:

- Ein Besuch in der Bäckerei Reichhardt in Waldmohr,
- Ein Besuch im Theater Ramstein
- Ein Besuch beim Zahnarzt (Dr. Weber in Kübelberg)

Am Mittwoch, den 19.12. klingt unser Jahr mit unserer Weihnachtsfeier langsam aus.

Alle Jahre wieder ...

Wir wünschen Ihnen allen eine gesegnete, friedvolle Zeit, Gesundheit und Wohlergehen.

*Ihre Mitarbeiterinnen
im Grieser Kindergarten*

Impressum: Das KERCHEBLÄDCHÉ ist der Gemeindebrief der Prot. Kirchengemeinden Miesau und Gries. V.i.S.d.P. zeichnen sich die Presbyterien. Prot. Pfarramt Miesau, St. Wendeler Str. 26, 66892 Bruchmühlbach-Miesau, Fon: 0 63 72 – 14 56, Fax: 5 03 52, <http://www.evpfalz.de/gemeinden/miesau>, eMail: prot.pfarramt.miesau@t-online.de.

Konto beim Ev. Verwaltungsamt Homburg Nr. 10 10 28 69 77 Kreissparkasse Saarpfalz BLZ 594 500 10 (Bitte beim Verwendungszweck stets Miesau bzw. Gries mit angeben)

Unsere Sekretärin Frau Bößhar-Zimmer ist jeweils mittwochs von 8-10 Uhr und freitags von 8-12 Uhr im Pfarrbüro des Prot. Pfarramtes Miesau zu erreichen!

Das KERCHEBLÄDCHÉ erscheint elf Mal im Jahr in einer Auflagenhöhe von ca. 1.400 Exemplaren und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt. Druck: Eigendruck.



KERCHEBLÄDCHÉ

der Prot. Kirchengemeinden Miesau und Gries

28. Jahrgang

Dezember 2012



2 – Versweise • 3 – Verstorbene des Kirchenjahres • 4 – Aus den Presbyterien
• 5 – Gospel Wave in Miesau • 6-7 – Termine Gries & Miesau • 8 – Weihnachtszauberei in Gries • 9 – Ök. Hausgebet/ Einladung zum Hausabendmahl • 10 – KiGo Miesau/ Büchertisch aktuell • 11 – Kiga Miesau • 12 – KiTa Gries

Vier Kerzen brannten am Adventkranz. So still, daß man hörte, wie die Kerzen zu reden begannen.

Die erste Kerze seufzte und sagte: „Ich heiße Frieden. Mein Licht leuchtet, aber die Menschen halten keinen Frieden.“ Ihr Licht wurde immer kleiner und verlosch.

Die zweite Kerze flackerte und sagte: „Ich heiße Glauben. Aber ich bin überflüssig. Die Menschen wollen von Gott nichts wissen. Es hat keinen Sinn mehr, daß ich brenne.“ Ein Luftzug wehte durch den Raum, und auch die zweite Kerze war aus.

Leise und traurig meldete sich die dritte Kerze zu Wort. „Ich heiße Liebe. Ich habe keine Kraft mehr zu brennen. Die Menschen stellen mich an die Seite. Sie sehen nur sich selbst.“ Und mit einem letzten Aufflackern war auch dieses Licht ausgelöscht.

Da kam ein Kind in das Zimmer. Es schaute die Kerzen an und sagte: „Aber, aber, ihr sollt doch brennen und nicht aus sein!“ Und fast fing es an zu weinen.

Da meldete sich auch die vierte Kerze zu Wort. Sie sagte: „Habt keine Angst! Solange ich brenne, können wir auch die anderen Kerzen wieder anzünden. Ich heiße Hoffnung.“

Mit einem Streichholz nahm das Kind Licht von dieser Kerze und zündete die anderen Lichter wieder an.

Text von E. Bretschneider, o.A.

Das Kind in der Krippe bringt uns Hoffnung und Licht. Die Herrlichkeit des Herrn macht sich klein in diesem Kind. Dieses Kind – dieser Mensch Jesus Christus – ist Licht und Hoffnung für die Welt.

Deshalb können wir uns aufmachen und selbst Licht werden!

Eine Licht- und hoffnungsvolle Advents- und Weihnachtszeit wünscht ihnen

Ihre Pfarrerin Ute Stoll-Rummel

Monatsspruch

Dezember

Mache dich auf
und werde Licht; denn dein Licht kommt,
und die Herrlichkeit des Herrn geht auf über dir!“

JES 60 VERS 1



Mit Engeln in den Advent

Wenn die Weihnachtstage näher rücken, wird uns wieder bewußt, wie sehr wir die vielen kleinen und großen Traditionen dieser Zeit lieben.

Auch wir im Kindergarten greifen immer wieder gerne auf Altbewährtes zurück. So auch unsere „Einstimmung auf den Advent“, bei der wir immer am Freitag vor dem 1. Advent um 17 Uhr unsere Eltern, und alle, die sich mit uns verbunden fühlen, zu einer kleinen Feier in die Kirche einladen. Beginnend mit diesem Einstieg wird uns dann ein bestimmtes Thema die ganze Adventszeit hindurch begleiten. Und in diesem Jahr werden es die „Engel“ sein.

Mit ein paar Gedanken zu diesem Thema wünschen wir Ihnen eine sinnliche Adventszeit

Genieße die Ruhe ...

Wir wünschen Ihnen von Herzen den Engel der Ruhe.

Wir wünschen, daß er immer bei Ihnen ist, daß er Sie ausruhen läßt,

wenn Sie wieder einmal in Hektik geraten.

Aber Sie müssen selbst Rast einlegen auf den vielen Wegstrecken Ihres Alltags, damit der Engel Sie in die innere Ruhe führen kann.

Wenn Sie sich so in die Hetze treiben, daß Sie den Engel der Ruhe neben sich übersehen, dann hat er allerdings keine Chance, Ihnen zu helfen.

Seien Sie mit sich selbst im Einklang,

dann wird Sie nichts mehr aus der Ruhe bringen ...



Ihr Kindergarten-Team

Unser KiGo Miesau im Dezember 2012

Samstag, 08.12.2012

Wir beteiligen uns am Weihnachtsmarkt auf dem Dorfplatz. Wir verkaufen Tontopfengel, Sterne aus Wellpappe, Schutzengelschachteln und Klammernsäckchen.

treffen uns um 16.30 Uhr in der Kirche. Im Anschluß könnt ihr mit uns und euren Eltern nach Gries in die Kirche zum „Weihnachtszauber“ (Eintritt frei) fahren.

Samstag, 15.12.2012

KiGoMo, 10.00 – 12.30 Uhr

Wir üben unser Krippenspiel. Im Anschluß ist unsere Weihnachtsfeier mit allem, was dazu gehört: Geschichte, Lieder, Basteln, Essen und Trinken und ein Weihnachtsgeschenk.



KIRCHE MIT KINDERN

Montag 24.12.2012

Wir treffen uns um 15.30 Uhr im Gemeindefaal.

Unser erster KiGo 2013 findet am 19.01.2013 vom 10.00 – 12.30 Uhr statt.

Wir wünschen euch und euren Familien eine schöne Adventszeit, gesegnete Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2013.

Samstag, 22.12.2012, 16.30 Uhr

Heute ist Generalprobe für das Krippenspiel am Heiligen Abend. Wir

Auf euren Besuch freut sich das Team des KiGo Miesau

Büchertisch aktuell

Kalender aller Art, Losungen und Bibellesepläne für 2013 finden Sie auf unserem Büchertisch.

Zu den Gottesdiensten oder in der Woche besteht im Gemeindefaal die Möglichkeit zu schmökern und auszuwählen. Unsere Bücherfinden sie in diesem Jahr auch wieder zum Miesauer Weihnachtsmarkt bei den Hobbykünstlern in der Turn- und Festhalle.

Da alle zur Ansicht beschafften Kalender bis etwa 14. Dezember 2012 zurückgegeben werden müssen, bitten wir darum, sich den Ihnen passenden Kalender baldmöglichst mitzunehmen.

Falls wir etwas zurücklegen oder nachbestellen sollen, rufen Sie mich an (Tel. 06372/3449) oder sagen Sie nach dem Gottesdienst kurz Bescheid.

B. Rummler



Verstorbene des Kirchenjahres

Gries

Elisabetha Scheck, geb. Klein, 86 J., † 11.12.2011

Ernst Ludwig Molter, 64 J., † 5.1.2012

Hildegard Labusch, geb. Gamber, 89 J., † 23.1.2012

Lucia Hilda Weber, geb. Lebeck, 86 J., † 6.2.2012

Karl Fauß, 81 J., † 29.2.2012

Ludwig Ecker, 86 J., † 19.3.2012

Hedwig Lindner, geb. Geimer, 85 J., † 3.4.2012

Lina Fell, geb. Scheck, 79 J., † 1.6.2012

Erna Kaiser, geb. Ulrich, 94 J., † 5.6.2012

Matthias Walch, geb. Müller, 45 J., † 29.5.2012

Helmar Wagner, 80 J., † 5.7.2012

Miesau

Herbert Jäger, 76 J., † 17.12.2011

Siegfried Mohrbacher, 59 J., † 3.1.2012

Ilse Wagner, geb. Buhles, 86 J., † 11.1.2012

Hildegard Schiebelhut, geb. Gauweiler, 85 J., † 13.2.2012

Günter Müller, 68 J., † 14.2.2012

Irmgard Hedwig Grete Weber, geb. Michaelis, 87 J., † 20.3.2012

Erna Jung, geb. Müller, 91 J., † 30.3.2012

Frieda Schäfer, geb. Müller, 104 J., † 3.4.2012

Walter Weber, 89 J., † 25.4.2012

Norbert Klaus Müller, 58 J., † 1.6.2012

Wilhelm Engelbert Zimmer, 90 J., † 4.6.2012

Walter Bauer, 75 J., † 2.7.2012

Lydia Mayer, geb. Lindner, 99 J., † 26.7.2012

Pauline Barth, geb. Klein, 100 J., † 7.8.2012

Willi Jung, 81 J., † 17.8.2012

Lieselotte Kopp, geb. Geiger, 85 J., † 10.9.2012

Günter Wagner, 74 J., † 21.9.2012

Karl Heinz Klos, 63 J., † 4.10.2012

Elisabetha Buhles, geb. Stuppy, 80 J., † 21.10.2012

Hildegard Richter, geb. Letzel, 82 J., † 12.11.2012

„Auf den Spuren Luthers in Worms“

Waren die Presbyterien Gries und Miesau am 10. und 11. November 2012. In Worms begann die diesjährige Rüstzeit der Presbyterien am Samstagmorgen mit einer Lutherführung. Trotz des schlechten Wetters erlebten die Presbyterien eine anschauliche und sehr interessante Führung zu historischen Schauplätzen, wie die Stelle, an der Luther stand, als er auf dem Reichstag seine Thesen widerrufen sollte und das Lutherdenkmal.

Nach der Stadtführung und dem anschließenden gemeinsamen Mittagessen stand auch der Nachmittag ganz im Zeichen Luthers, indem mit verschiedenen Arbeitsmaterialien die Geschichte Luthers nochmals veranschaulicht und aufgearbeitet wurde. Nach dem Abendessen rundete die

Vorführung des Lutherfilms von Eric Till den Tag ab.

Am Sonntagmorgen besuchten wir gemeinsam den Festgottesdienst anlässlich des 100. Jahrestages der Einweihung der Wormser Lutherkirche. Die Festpredigt hielt Prof. Dr. Lothar Steiger aus Heidelberg, den musikalischen Rahmen gestaltete der Lutherchor mit Instrumentalensemble. Nach der anschließenden Besichtigung des historischen Judenfriedhofes und dem gemeinsamen Mittagessen, traten wir die Heimreise an.

Es war auch in diesem Jahr wieder eine sehr interessante und lehrreiche Rüstzeit, die vom Pfarrersehepaar (Stoll-) Rummel organisiert wurde. Hierfür nochmals herzlichen Dank.

T. Klein



Ökum. Hausgebet 2012

Unter dem Titel „... mit der Zeit gehen“ laden die Protestantische Kirchengemeinden und die Katholische Pfarrgemeinden gemeinsam zum ökumenischen Gebet im Advent ein.

Der ACK Südwest hat dafür wieder ein kostenloses Andachtsheftchen herausgebracht, womit sich der Abend leicht gestalten lässt.

Als Hausgebet werden an vielen Orten ökumenische Gebetsstunden zu Hause, in Kirchen, Gemeindehäusern, Schulen und Altenzentren oder in anderen Einrichtungen angeboten.

„Mit der Zeit gehen“ – das ist etwas, womit viele christliche Kirchen ihre

Probleme haben, gerade wenn es darum geht, neue Formen und Wege des Glaubens zu suchen.

„Mit der Zeit gehen“ kann man auch anders verstehen – die Zeitspanne, die es für Christen zu gehen gilt, zwischen der Geburt Jesu und seiner Wiederkunft.

Wir laden dazu ein, das Hausgebet am Montag, den 10.10.2012 um 19 Uhr im Kreis der Nachbarn oder Freunde zu feiern. Kostenlose Gebetshefte gibt es dazu speziell im prot. Pfarramt Miesau und sie liegen in unseren Kirchen in Miesau und in Gries aus.

A. Rummel, Pfr.

Einladung zum Hausabendmahl

In der Adventszeit mit den Abendmahlsfeiern in der Kirche zu den Weihnachtsgottesdiensten bietet es sich ganz besonders an, das Hausabendmahl zu Hause zu feiern, wenn man selbst nicht mehr zur Kirche kommen kann.

Wenn Sie zusammen mit Ihrer Familie oder Ihren Nachbarn gerne dieses Angebot annehmen möchten, dann melden Sie sich einfach im Prot. Pfarramt Miesau unter der Telefonnummer 06372/1456 und sprechen Sie mit uns einen Termin ab.

Gerne können Sie sich aber auch an einen oder eine Presbyter/in

Ihres Vertrauens wenden, die sich dann mit uns in Verbindung setzen, um das Hausabendmahl mit uns zu verabreden.

Mit einer kleinen Andacht verbunden ist das Hausabendmahl eine schöne Möglichkeit, sich in die Advents- und Weihnachtszeit einzustimmen und sich so auch weiterhin zur Gemeinschaft der Gläubigen zugehörig zu fühlen, wenn der Kirchgang aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr möglich ist.

Wir freuen uns darauf!

Ihr Pfarrersehepaar (Stoll-) Rummel

Weihnachtszauber in Gries

Der Förderverein Kirchenorgel Gries e.V. lädt herzlich ein zu einer vergnüglichen Zeitreise von den Gaukelspielen aus dem alten Orient bis zu den Darbietungen moderner Illusionen von heute am Samstag, den 22. Dezember um 18 Uhr in der prot. Kirche Gries. Mal skurril-verrückt, mal mit dem hintergründigen Humor orientalischer Weisheit weben die beiden Zauberer Arkan und Braidon Morris einen bunten Teppich aus Geschichten voller Magie.

Eine archaische Sehnsucht nach dem Staunen über unerklärliche Wunder hat sich erhalten bis in unsere Zeit, in der die Zauberkünste digitaler Technik und mechanischer Präzision unseren Befehlen noch prompter Folge leisten, als sich das Merlin mit seinem Zauberstab jemals hätte träumen lassen. Den Wunsch der Menschen nach geheim-



nisvollen Kräften, die es ihnen ermöglichen, jederzeit jeder Widrigkeit des Lebens mühelos zu trotzen, haben früher Scharlatane und Götzenpriester als Berater der Mächtigen trickreich ausgenutzt, und obwohl für uns heute praktisch alles machbar geworden ist, ist diese Lust am Staunen noch nicht ausgestorben. Sie scheint noch aus Höhlenzeiten tief in unserem kollektiven Bewußtsein verwurzelt.

Doch brauchen wir Magie jetzt nicht mehr zur Beschwichtigung unserer Ängste. Wir genießen heute den Luxus, uns zum reinen Vergnügen zu wundern und zu staunen und zu lachen über die Unzulänglichkeit unserer Sinne. Dabei wünschen wir unseren Zuschauern recht viel Spaß zwischen Morgenland und Abendrot.

Die große Weihnachtszauberei ist ein großer Spaß für Groß und Klein. Der Eintritt ist frei. Spenden werden am Ausgang erbeten. *A. Rummel, Pfr.*

Advents-Konzert mit Gospel Wave



UNTER DER LEITUNG VON
STEFAN SCHÖNER

FEAT.
Efe

Sonntag, 16. Dezember, 18:00 Uhr
in der **prot. Kirche zu Miesau**

(St. Wendeler Straße 22)

Eintritt frei

Kontakt Prot. Pfarramt Miesau
Andreas W. Rummel, Pfr. und Dte E. Stoll-Rummel, Pfrin.
St. Wendeler Str. 26, 66892 Bruchmühlbach-Miesau
Tel.: 06372-1456, Fax: 06372-50352
E-Mail: prot.pfarramt.miesau@t-online.de

Kontakt Gospel Wave:
Anne Rosett
Tel.: 0631-940793
E-Mail: gospel-wave@gmtd.de
Internet: www.gospel-wave.de

02.12.: 1. Advent	14 Uhr (Lk 1,67-79) mit großem Adventsbasar sowie Kaffee und Kuchen
09.12.: 2. Advent	9 Uhr (Jes 35,3-10)
16.12.: 3. Advent	10 Uhr (Jes 40,1-8)
23.12.: 4. Advent	9 Uhr (Joh 1,19-23)
24.12.: Heilig Abend	17.30 Uhr mit Krippenspiel vom Kindergottesdienst
24.12.: Christnacht	22 Uhr „Freudentränen“ in Miesau
25.12.: 1. Weihnachtstag	10 Uhr (Joh 3,31-36) mit Abendmahl
31.12.: Altjahrsabend	18 Uhr (Joh 8,31-36)
06.01.: Epiphantias	10 Uhr (Jes 60,1-6)
Adventsfrühstück	05.12. um 9 Uhr im Gemeindehaus in Gries. Wir freuen uns über ihre Anmeldung bei H. Beisecker oder J. Weber
Bastelkreis	donnerstags nachmittags im Gemeindesaal
Büchertisch & Basar	sonntags nach dem Gottesdienst
Frauenbund	12.12. um 17 Uhr Weihnachtsfeier mit Abendmahl
Kaffeestubb	10.12. (Montag!) ab 15 Uhr mit einer ganz besonderen Überraschung
Kindergottesdienst	samstags um 10 Uhr. Wir üben an unserem Krippenspiel
Kirchenchor Miesau	montags um 19 Uhr im Gemeindesaal
Konfirmationskurs 2013	dienstags um 16 Uhr
Konfirmationskurs 2014	donnerstags um 17 Uhr (Freizeit 14.-16.12.)
Ökum. Bibelgespräch	11.12. um 20 Uhr in Miesau
Presbyteriumssitzung	Weihnachtsfeier am 19.12. um 18 Uhr in Miesau
Redaktionsschluß	18.12. um 11 Uhr
Singkreis	Weihnachtsfeier am 19.12. um 18 Uhr in Miesau



DEZEMBER



Das Opfergeld für Monat Dezember ist in Gries und Miesau für die Unterhaltung der Gebäude und Anlagen (insbesondere Kirchenbeheizung) bestimmt

02.12.: 1. Advent	14 Uhr (Lk 1,67-79) mit Taufen von Jule Frisch und Leonard Barth
09.12.: 2. Advent	10 Uhr (Jes 35,3-10)
15.12.: 3. Advent	18 Uhr (Jes 40,1-8)
23.12.: 4. Advent	10 Uhr (Joh 1,19-23)
24.12.: Heilig Abend	16 Uhr mit Krippenspiel der Kigokinder
24.12.: Christnacht	22 Uhr „Freudentränen“
26.12.: 2. Weihnachtstag	10 Uhr (Joh 3,31-36) mit Kirchenchor und Abendmahl
31.12.: Altjahrsabend	17 Uhr (Joh 8,31-36)
06.01.: Epiphantias	14 Uhr (Jes 60,1-6)
Besuchsdienstkreis	trägt im Advent Kerzengrüße aus in der Kirche und beim Weihnachtsmarkt
Büchertisch	donnerstags um 15.15 Uhr bis 13.12.
Flötinis	donnerstags um 15.50 Uhr bis 13.12.
Flötenflöhe	donnerstags um 16.30 Uhr bis 13.12.
Flötenmäuse	Wir treffen uns am 15.12. um 12.40 Uhr am Bahnhof in Bruchmühlbach, um zum Weihnachtsmarkt nach Mannheim zu fahren, und kommen gegen 20.30 Uhr zurück. Anmeldung erwünscht bei J. Weber, Tel.: 06372/2514
Frauentreff „Atempause“	13.12. um 14.30 Uhr im Gemeindehaus Miesau. Wir laden herzlich ein zur Weihnachtsfeier mit Abendmahl
Gemeindenachmittag	siehe Seite 10
Kindergottesdienst	am 02.12. und 06.01. nach dem Gottesdienst
Kirchencafé	montags um 19 Uhr
Kirchenchor Miesau	donnerstags um 10 Uhr im „Haus für Kinder“ bis 13.12.
Kleinkind-Turnen	dienstags um 17 Uhr
Konfirmationskurs 2013	mittwochs um 16.30 Uhr (Freizeit 14.-16.12.)
Konfirmationskurs 2014	pausiert im Dezember
Krabbelstube	11.12. um 20 Uhr in Miesau
Ökum. Bibelgespräch	Weihnachtsfeier am 19.12. um 18 Uhr
Presbyteriumssitzung	18.12. um 11 Uhr
Redaktionsschluß	Weihnachtsfeier am 19.12. um 18 Uhr
Singkreis	montags 16.30 Uhr bis 10.12.
Singmäuse	

